

Beschlüsse der 9. Sitzung des 21. Beirates Burglesum
vom 12.03.2024

*

Tagesordnungspunkt:

Finanzierung der offenen Jugendarbeit in Burglesum für 2024

Beschluss: (einstimmig)

Der Beirat nimmt den Bericht zur Kenntnis und stellt fest, dass die Finanzierung der offenen Jugendarbeit nach wie vor nicht auskömmlich ist. Der Beirat fordert weiterhin die Bereitstellung ausreichender finanzieller Mittel zur originären Umsetzung des Rahmenkonzeptes für die offene Kinder- und Jugendarbeit.

In Anlehnung an die gültige Beschlusslage des Beirates Burglesum für eine auskömmliche Finanzierung der offenen Jugendarbeit schließt sich der Beirat dem Beschluss des Beirates Obervieland an und fordert ebenfalls eine Beratung in der Stadtbürgerschaft nach § 11 (4) des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter zum Sachverhalt der Mittelverteilung für die offene Kinder- und Jugendarbeit in der Stadtgemeinde Bremen.

Tagesordnungspunkt:

Beratung von Bürgeranträgen

Überarbeitung des Bebauungsplanes 1205 (Hockenstraße)

Beschluss: (einstimmig)

Der Beirat Burglesum nimmt das Bürgeranliegen zur Kenntnis. Eine Änderung von Bebauungsplänen ist langwierig und müsste auch die Zustimmung der Baudeputation erfordern. Auch bräuchte es eine Anhörung der anderen Anlieger. Bereits in der Vergangenheit wurde der fehlende Parkraum in der Hockenstraße betrachtet, eine Änderung wie vorgeschlagen ginge zu Lasten öffentlicher Parkplätze. Der Beirat möchte die Stellplatzsituation Ladeinfrastruktur in Burglesum zu einem späteren Zeitpunkt in einem Ausschuss gesondert untersuchen.

Beratung von Bürgeranträgen

Sanierung des Schulgebäudes am Heisterbusch

Beschluss: (einstimmig)

Der Beirat Burglesum stellt fest, dass 50% des Fachunterrichts des Schuljahres ausfiel/ausfällt und fordert die Senatorin für Kinder und Bildung auf

- a) dass alles Mögliche getan wird, um die Schulräume am Heisterbusch bis zu den Sommerferien einschließlich des benötigten Mobiliars wieder her zu richten.
- b) dass der ausgefallene Unterrichtsstoff einschließlich der praktischen Anteile nachgeholt wird.

Dem Kenntnisstand des Beirats nach stehen die Räume an der Bördestraße nach den Sommerferien nicht mehr zur Verfügung. Der Beirat fordert daher einen aktualisierten Zeitplan bei der Senatorin für Kinder und Bildung ein; dieser ist der Schulleitung unverzüglich mitzuteilen.

Tagesordnungspunkt:

Beiratsmittel 2024 / Vergabe der 1. Rate

Beschluss:

Übersicht der Beiratsmittel 2024 (Stand:12.03.2024)				
	Antragsteller	Verwendungszweck	Antragssumme	Beschluss
1	Kinder- und Jugendbeirat	Beiratsmittel	10.000,00	10.000,00
2	Beirat Burglesum	Repräsentative Zwecke	1.000,00	1.000,00
3	Beirat Burglesum	Tagesfahrt nach Ilsenburg	1.500,00	1.500,00
4	Beirat Burglesum	Burglesumer Dixielandtage 2024	4.000,00	4.000,00
5	Beirat Burglesum/app and move GmbH	App and move GmbH - Nutzungslizenz Sportbox	1.785,00	2.000,00
6	Beirat Burglesum/Monika Müller	Bepflanzung Hochbeete Goldbergplatz	633,97	400,00
7	ALZ e.V.	Projekt Umweltwächter 2024	2.000,00	1.000,00
8	Schulverein der Grundschule Burgdamm e.V.	Material für Erste-Hilfe-AG	209,00	209,00
9	Burglesumer Kulturtage AG - Gedaschke	Burglesumer Kulturtage 2024 Sommer in Lesmona	5.100,00	5.100,00
10	E. Hennemann Kunstfabrik	Programm Lichthof Kunstfabrik Konzerte 2024	2.927,92	2.927,92
11	Kreissportbund	Sommerferienprogramm 2024	4.500,00	4.000,00
12	Schröder	Fahrradwerkstatt GS Grambke	400,00	400,00
13	MTV Nautilus	11. Pappbootregatta	1.600,00	0,00
14	Aktive Menschen Bremen e.V.	Laptop	605,30	605,30
15	Horthaus Lesum Kita Nord e.V.	Fahrradwerkstatt im Hort (Neubau)	9.000,00	0,00
16	DLRG Bremen-Nord e.V.	Beschaffung neuer Digitalfunkgeräte	4.817,16	1.606,00
17	Förderverein Knoop's Park e.V.	Unterstützung wg. der Preissteigerg. beim Druck des Buches über die Fam. Wolde	2.000,00	0,00
	Summen aus 1. Abschlag:	Summe der 1. Rate	52.078,35	34.748,22
		Mittelschlag für 2024	61.231,82	
		Restsumme nach Abzug der 1. Rate 2024 aus dem Beschluss	26.483,60	

Tagesordnungspunkt:

Beschlussfassung über die Vorschläge von Abstellflächen für E-Scooter

Beschluss: (einstimmig)

Der Beirat Burglesum bittet das Ordnungsamt zusammen mit dem Amt für Straßen und Verkehr an folgenden Standorten in der Bremerhavener Heerstraße und Hindenburgstraße Parkflächen für E-Scooter auszuweisen, um in diesen Straßen eine geordnete Abstellung dieser Fahrzeuge zu gewährleisten.

Nr.	Standort	Größe	Flächenart	Bodenbelag
1	Kellerstraße / Goldbergplatz	Ca. 15 qm	Verkehrsfläche	Kopfsteinpflasterung
2	Bremerhavener Heerstraße (Bushaltestelle Burgdammer Postweg Richtung Süden)	Ca. 6 qm	Verkehrsfläche	Pflasterung

3	Bremerhavener Heerstraße (vor Edeka, Fußweg bei den Fahrradbügel)	3 qm	Verkehrsfläche	Pflasterung
4	Bremerhavener Heerstraße 11 (vor Apotheke)	4 qm	Verkehrsfläche	Pflasterung
5	Hindenburgstraße (Höhe Parkplatz Jugendzentrum, Ehemalige Bushaltestelle)	Ca. 10 qm	Verkehrsfläche	Pflasterung
6	Hindenburgstraße 17 (Schotterfläche bei Bäckerei Starke, Alternativ: Fläche gegenüber Bäckerei Höhe Haus Nr. 8)	Ca. 9 qm	Privatfläche / Verkehrsfläche	Kiesbett
7	Hindenburgstraße 14 / 16 (Kirche <u>oder</u> neben Haltestelle Stehnckenhoff)	Ca. 5 qm	Privatfläche / Verkehrsfläche	Pflasterung / Schotter
8	Hindenburgstraße 31 (vor Stadtbibliothek)	Ca. 6 qm	Verkehrsfläche	Pflasterung
9	Hindenburgstraße 2 (neben den Fahrradbügel)	Ca. 4 qm	Verkehrsfläche	Pflasterung
10	Hindenburgstraße 36 (vor Aleco neben Mülltonne)	Ca. 9 qm	Verkehrsfläche	Pflasterung
11	Hindenburgstraße 71 (Parkbucht schraffierte Fläche)	Ca. 10 qm	Verkehrsfläche	Pflasterung
12	Bahnhof Lesum (im Bereich der Bushaltestelle)	?	Verkehrsfläche	Pflasterung

Tagesordnungspunkt:

Anträge der Parteien und Beiratsmitglieder

Beschluss: (einstimmig)

Der Beirat Burglesum bittet für seinen Stadtteil um eine aktuelle Bestandsübersicht von leerstehenden Immobilien,

die unter der Verwaltung des Konzerns Bremen stehen.

Die Angaben werden in Tabellenform erbeten, aus welcher folgende Informationen hervorgehen sollen:

- Adresse/ Objektbezeichnung
- bis wann hat zuletzt welche Nutzung stattgefunden
- Leerstandsfläche der Immobilie in qm
- eventuelle Vermarktungshemmnisse
- angedachte Verwertung zu welchem Zeitraum möglich
- absehbare Neuzugänge
- Kontaktmail zur verwaltenden Abteilung